

# Pressemitteilung



---

1. Februar 2007

## **Initiative "Kleiner Mittelstand" der Kreditanstalt für Wiederaufbau gestartet**

Um vor allem die Finanzierungsbedingungen von Gründern, jungen Unternehmen und kleinen Mittelständlern zu verbessern, startet die KfW die Initiative "Kleiner Mittelstand". Mit verschiedenen Maßnahmen will die KfW erreichen, dass Banken und Sparkassen ihre betriebswirtschaftlich nachvollziehbare Zurückhaltung bei der Vergabe kleinvolumiger Kredite an diese Zielgruppe lockern.

Zur Senkung der Bearbeitungskosten für kleinteilige Kredite arbeitet die KfW daher an einem neuen, standardisierten, schlanken Kreditprodukt für kleine, etablierte Mittelständler. Außerdem will die KfW sich den Kreditinstituten noch mehr als bisher als Risikopartner anbieten und voraussichtlich ab April im KfW-Unternehmerekredit 50 % des Kreditausfallrisikos übernehmen. Dies gilt für Unternehmen, die mindestens zwei Jahre existieren. Für Gründer und junge Unternehmen sollen ab 2008 die beiden Programme StartGeld und Mikrodarlehen zusammengefasst werden. "Statt wie bisher zu 80 Prozent wollen wir bei dem neuen Gründerprodukt die durchleitenden Banken komplett von ihrem Risiko befreien", sagte Vorstandssprecherin Matthäus-Maier.

Für Rückfragen:

Alexander Mohanty

Tel. 069 7431-4494

E-Mail: [alexander.mohanty@kfw.de](mailto:alexander.mohanty@kfw.de)

**V.i.S.d.P.: Gemeindeverwaltung Anröchte, Hauptstraße 72 – 74, 59609 Anröchte,  
Tel.: 02947/888-0; Fax: 02947/888-180; e-Mail: [post@anroechte.de](mailto:post@anroechte.de); Internet: [www.anroechte.de](http://www.anroechte.de)**